



Klinische Neuro-Psycho-Pharmakologie bei erworbenen Hirnschädigungen

Dr. med. Mario Paulig

Schön Klinik München Schwabing, Neurologie und Klinische Neurophysiologie



Inhalt

Dieser Kurs vermittelt in einem ersten Schritt Grundlagen der Wirkmechanismen von Pharmaka auf das Nervensystem. Dabei werden wir über grundsätzliche Überlegungen zum Einsatz von Medikamenten, über neurophysiologische Vorgänge der Informationsübertragung und über Transmittersysteme, u.a. auch Serotonin und Noradrenalin, sowie über Neuroplastizität reden. In einem zweiten Schritt befassen wir uns vertiefend mit klinischen Aspekten der medikamentösen

Behandlung von Menschen mit erworbenen Hirnerkrankungen. Ein besonderer Fokus liegt auf der Pharmakotherapie von psychopathologischen und neuropsychologischen Störungsbildern. Thematische Schwerpunkte bilden hier u.a.: symptomorientierte und regenerationsorientierte Behandlungsstrategien bei akut erworbenen Hirnläsionen; Phänomenologie und Pharmakotherapie von begleitenden psychopathologischen Veränderungen (z.B. Depression, Psychose); Chancen und Grenzen des Einsatzes von Medikamenten in der Neurorehabilitation; symptomorientierte und verlaufsmodifizierende Therapie chronisch neurologischer Erkrankungen am Beispiel der Multiplen Sklerose.

Zielsetzung und Didaktik

Natürlich geht es nicht darum, dass die Kursteilnehmer anschließend selbständig Medikamente verordnen oder nur noch in chemischen Formeln denken. Der Kurs will vielmehr ein Rüstzeug vermitteln um in der alltäglichen klinischen Arbeit Einflussfaktoren von Medikamenten auf die Symptomausprägung und den Krankheitsverlauf von Hirnerkrankungen identifizieren zu können. Dies soll Ihnen sowohl im beratenden Dialog mit Patienten, als auch im interdisziplinären Dialog mit Ärzten helfen, um sich als kompetenter Teamplayer an der Erarbeitung von Behandlungsstrategien zu beteiligen.

Dazu werden wir uns nach der Erarbeitung theoretischer Grundlagen uns vor allem an praktischen Fallbeispielen orientieren. Kurze Wissenstests und die Bearbeitung von Fallsituationen in Kleingruppen ermöglichen Ihnen Ihren Wissenszuwachs zu überprüfen. Alle Kursteilnehmer erhalten ein ausführliches Begleitskript und einen Download aller gezeigten Folien.

Literatur

Rockstroh S. (2002). Einführung in die Neuropsychopharmakologie. Bern: Verlag Hans Huber



Stimmen unserer Teilnehmer:

„Sehr viele Fallbeispiele (Daumen hoch!)“

Termin: 18.01.2019 - 19.01.2019

Uhrzeiten:

1. Tag: 11:00 Uhr - 18:30 Uhr

2. Tag: 08:30 Uhr - 15:30 Uhr

Zeitungfang: 16 Stunden (à 45 min)

**Ort: Best Western
Hotel Weisses Lamm**

Kirchstraße 24

D- 97209 Veitshöchheim
(barrierefrei!)

Didaktik: Interaktiver Workshop,
Fallbeispiele, Video Demonstration,
Diskussion

Zielgruppe: PsychologInnen

Teilnehmerzahl: max. 25 Personen

FE-Punkte: 22

Es wird eine Lernerfolgskontrolle
durchgeführt

Zugelassene Weiterbildungsstätte der
PTK Bayern für Klinische Neuropsychologie

GNP-Akkreditierung:

Curr. 2007: Punkt 08

Curr. 2017: Allgemeine Neuropsychologie
(Grundkenntnisse)

Code-Nr.: FB190118B

(bitte bei der Anmeldung angeben)

Kursgebühr: 315 Euro



Sehen Sie auch: „Klinische Neuro-Psycho-Pharmakologie bei degenerativen und chronischen Prozessen“ mit Herrn Gunter Bisle am 15.-16.03.2019 in Berlin (FB190315A)